

Lehrvertrag und Zusatz zum Lehrvertrag für Leistungssportler*innen

Die wichtigsten Schritte
und Merkmale im
Überblick

Stand: 8. Oktober 2024

bsa | Berufsschule
Aarau

swiss olympic | Partner
School

Vorgehen / Ablauf

1. Angemessene Berufswahl treffen
2. Abklären der sportlichen Voraussetzungen
3. Bewerbungen / Schnupperlehren
4. Zusatz zum Lehrvertrag für Leistungssportler
5. Aktuelle Zahlen und Kontakte

1.1 Angemessene Berufswahl

- 1 Jahr vorher anmelden beim ask!
- Sich ausweisen als Leistungssportler*in
- Kontaktpersonen: Aarau: Roland Moser und Raphael Müller
Baden: Daniel Ernst



1.2 Optimaler Beruf, Lehrbetrieb

- Grosser Betrieb
- Professionelle Lehrlingsbetreuung
- Kein Präsenzberuf, sondern Leistungsberuf
- Möglichkeiten nach der Lehre beachten. Verbreitung des Berufs? Teilzeitarbeit? Konzerninterne Karriere?
- Fernziel Beruf kann auch über Umwege erreicht werden!
- Leistungsmässig nicht am Anschlag
- Lehrdauer und Karriere abgleichen
- Sponsoren und Gönner vom Verein sind ideale Ansprechpartner (da positive Einstellung zum Sport)
- Freude!

Lehrvertrag

* Diese Angaben werden von der kantonalen Behörde registriert

Berufliche Grundbildung mit eidg. Fähigkeitszeugnis
 Berufliche Grundbildung mit eidg. Brevettest
 Vertiefte berufliche Grundbildung
 Zusatzlehre
 andere

Lehrvertragnummer*
Lehrbetriebsnummer(s)* / /

Nachgezeichnete Parteien treffen folgende Vereinbarungen

1. Lehrbetrieb

Firma: _____ Tel.-Nr.: _____
Strasse: _____ E-Mail: _____
PLZ/Ort: _____

2. Lernende Person

Name: _____ Vorname: _____
Strasse: _____ Geschlecht: m f
PLZ/Ort: _____ Muttergeburt: ja nein and.
 andere

Tel.-Nr.: _____ Geb.-Datum: _____ Ausländerstatus: anderer
Heimatort: _____ Kanton: _____ Stadt: _____ Wiederholung C ja nein
* Zeitpunkt eingeben (Zeit als angegeben, auch bei der Vertragsunterzeichnung mit 10 Tagen nach der Unterzeichnung)

3. Gesetzliche Vertretung (Vater und/oder Mutter oder Vormundschaftsbehörde)

Name: _____ Vorname: _____
Strasse: _____ Geschlecht: m f
PLZ/Ort: _____ Tel.-Nr.: _____

Name: _____ Vorname: _____
Strasse: _____ Geschlecht: m f
PLZ/Ort: _____ Tel.-Nr.: _____

4. Berufszuordnung, Bildungsdauer, Probezeit

Berufszuordnung/Profil: _____
Fachrichtung/Branche: _____
Bildungsdauer (Tag/Woche/Jahr): von _____ bis und mit _____ Dauer der Probezeit (1 bis 3 Monate): _____ Monate

1.3 Lehrort

- Die Wege sollen kurz sein:



2.1 Abklären der sportlichen Voraussetzungen

- Anmeldeformulare und Empfehlung Verein und Verband ausfüllen und senden an [Stefan Riniker](mailto:Stefan.Riniker@bs-aarau.ch)
- Adresse www.bs-aarau.ch/leistungssport > Anmeldeformulare in rechter Spalte

Leistungssport und Berufsbildung F1

Zusatzvereinbarung für Leistungssportler zum Lehrvertrag: Anmeldung

Siehe Formular in Blockschritt ausfüllen und mit allen Unterlagen senden an: Berufsschule Aarau, Herr Stefan Riniker, Tollerstrasse 58, 5004 Aarau.

Von der Sportlerin / dem Sportler auszufüllen

Personalien

Schülerin/Schüler

Name: _____ Vorname: _____
 Geburtsdatum: _____ Geschlecht: w m
 Adresse: _____ PLZ/Wohnort: _____
 Telefon: _____ Nationalität: _____
 Mobiltelefon: _____ E-Mail: _____

Erziehungsberechtigte

Name des Vaters: _____
 Adresse: _____ PLZ/Wohnort: _____
 Telefon: _____ E-Mail: _____

Name der Mutter: _____
 Adresse: _____ PLZ/Wohnort: _____
 Telefon: _____ E-Mail: _____

Formular 1

Leistungssport und Berufsbildung F2

Verein: Bestätigung der Kadernzugehörigkeit

Siehe Formular in Blockschritt ausfüllen und der Sportlerin/dem Sportler als Beilage zur Anmeldung übergeben.

Von der Vereinstrainerin/dem Vereinstrainer auszufüllen

Sportlerin/Sportler:

Name: _____ Vorname: _____
 Geburtsdatum: _____ Geschlecht: w m

Angaben zu den sportlichen Voraussetzungen:
 * Ausnahmefälle:
 * Mennschaftsleistungen:
 * Aussergewöhnliche Begabte mit nationalem oder internationalem Potenzial, die bereits Mitglied einer regionalen, kantonalen oder nationalen Auswahl sind.
 * Einzelkämpferinnen

Aussergewöhnlich Begabte mit nationalem Potenzial

Trainerin/Trainer:

Name: _____ Vorname: _____
 Adresse: _____ PLZ Ort: _____
 Telefon P: _____ Telefon G: _____ E-Mail: _____
 Trainerausbildung: (Ausweise/Diplome) _____

Empfehlung der Trainerin/des Trainers:

Beurteilung des nationalen Potenzials:
 hoch
 mittel
 gering

Bemerkungen: _____

Ort und Datum: _____ Unterschrift: _____

Kenntnisnahme Sportverantwortlicher des Vereins:

Verein: _____
 Name: _____ Funktion: _____
 Ort und Datum: _____ Unterschrift: _____

Formular 2

Leistungssport und Berufsbildung F3

Verband: Bestätigung der Kadernzugehörigkeit

Siehe Formular in Blockschritt ausfüllen und der Sportlerin/dem Sportler als Beilage zur Anmeldung übergeben.

Vom nationalen Sportverband (offizieller Athletenbetreuer) auszufüllen

Sportlerin/Sportler:

Name: _____ Vorname: _____
 Geburtsdatum: _____ Geschlecht: w m

Empfehlung: Bestätigung der Kadernzugehörigkeit:

Kadernzugehörigkeit: _____

Beurteilung des nationalen Potenzials:
 hoch
 mittel
 gering

Swiss Talents-Card Besitzerin:
 intentionale national regional keine

Verbandsadresse:

Verband: _____
 Adresse: _____
 Telefon: _____ E-Mail: _____ Homepage: _____
 Kontaktperson: (Schweizerbürgerin) _____ Funktion: _____
 Ort und Datum: _____ Stempel/Unterschrift: _____

Formular 3

Berufslehre und Leistungssport im Kanton Aargau

Kurzinformation über die Förderung von Leistungssportlerinnen und Leistungssportlern, welche eine Lehre im gewerblich-industriellen Bereich absolvieren.

Die Berufsschule Aarau koordiniert im Auftrag des Kantons Aargau die Bedürfnisse, welche sich durch die Verbindung von Leistungssport und Berufsbildung ergeben. Das Angebot richtet sich an Sportlerinnen und Sportler mit einem hohen sportlichen Potenzial, welches eine Leistungsportlaufbahn auf nationaler Ebene in Aussicht stellt. Ebenso richtet sich das Angebot an Ausbildungsbetriebe, welche gewillt sind einem Sportler oder einer Sportlerin im Laufe der Lehre besonders entgegenzukommen. Die Lehre entspricht den Vorgaben des Staatssekretariats für Bildung, Forschung und Innovation. Eine 3-jährige Lehre wird, wenn unbedingt nötig, auf 4 Jahre verlängert. Das Ziel ist es, die zeitliche Belastung im Betrieb zu verringern und die Organisation des Schulunterrichtes möglichst optimal an die Bedürfnisse anzupassen. Die Sportlerinnen und Sportler sind grundsätzlich frei in ihrer Berufswahl. Sportliche Mindestanforderungen in den Bereichen Potenzial, Trainingsumfang und Trainingsqualität sind ausschlaggebend. Es muss ein Lehrvertrag in Aussicht stehen.

Vorgehen:
 Sind sich Berufslernende oder Berufslernender und Berufsbildner grundsätzlich einig über den Lehrvertrag, so ruft mich einer der beiden Vertragspartner an oder schreibt mir ein E-Mail. Ich werde dann alle Beteiligten an einen Tisch bringen. Berufslernender (gesetzliche Vertreter), Berufsbildner und Sportverantwortlicher werden zusammen einen Zusatz zum Lehrvertrag und eine Zusatzvereinbarung erarbeiten.

Vorteile:

- Hilfe durch den Koordinator beim Erstellen der Zusatzvereinbarung
- Vom Kanton bewilligte Zusatzvereinbarung
- Klare Regelungen (Leistung gegen Leistung)
- Hilfe bei der Stundenplanung und bei Dispensationen in der Berufsschule
- Der Koordinator ist Ansprechpartner bei Problemen aller Art
- Swiss Olympic Label für den Ausbildungsbetrieb
- Beitrag des Kantons Aargau zum sportmedizinischen Untersuchungs (50% der Kosten)
- Schulung in den Bereichen Doping, Trainingslehre, Sportpsychologie, Gesundheit

Informationen:
 Weitere Unterlagen sowie Anmeldeformulare können unter www.bs-aarau.ch bezogen werden.

Auskraft und Beratung:

Berufsschule Aarau
 Stefan Riniker
 Koordinator Leistungssport und Berufsbildner im Kanton Aargau
 Tollerstrasse 58
 5004 Aarau
 062 832 36 56
 079 268 40 09
stefan.riniker@bs-aarau.ch

Leistungssportfreundlicher Lehrbetrieb
 APPROVED

Partner School

2.2 Sportliche Voraussetzungen

Alle drei Bedingungen *müssen* erfüllt oder übertroffen werden:

- Nationale oder Regionale Talentcard von Swiss Olympic
- Mindestens 10 Stunden Training pro Woche (ohne Wettkämpfe)
- Athletenbetreuer im Verein / Verband




Ziel: Mindestens zur nationalen Spitze gehören!


3.1 Bewerbungen / Schnupperlehren


Der Beruf soll ...

- ... die Eignung und die Interessen gemäss ask! abdecken (Folie 3)


1.1 Angemessene Berufswahl 

- 1 Jahr vorher anmelden beim ASK
- Sich ausweisen als Leistungssportler
- Kontaktpersonen: Aarau: Roland Moser und Raphael Müller
Baden: Daniel Ernst







- ... die Kriterien für einen optimalen Beruf / Lehrbetrieb erfüllen (Folie 4)


1.2 Optimaler Beruf, Lehrbetrieb 

- Grosser Betrieb
- Professionelle Lehrlingsbetreuung
- Kein Präsenzberuf, sondern Leistungsberuf
- Möglichkeiten nach der Lehre beachten. Verbreiterung des Berufs? Teilzeitarbeit? Konzerninterne Karriere?
- Fernziel Beruf kann auch über Umwege erreicht werden!
- Leistungsmässig nicht am Anschlag
- Lehrläuter und Karriere abgleichen
- Freude!







- ... so gelegen sein, dass die Wege kurz sind (Folie 5)

1.3 Lehrort 

- Die Wege sollen kurz sein:





3.2 Empfehlungsschreiben

Sind die sportlichen Mindest-Voraussetzungen erfüllt und sind alle notwendigen Anmeldeformulare sowie Empfehlung von Verein / Verband beim Koordinator eingereicht worden?

Der Koordinator verfasst nun auf Wunsch der Leistungssportlerin oder des Leistungssportlers ein **Bestätigungs-/Empfehlungsschreiben** für die künftigen Berufsbildner.

Dieses Schreiben soll den Bewerbungen beigelegt werden.

ALTE KANTON

Herr
Hünzler Noam
Galeggweg 25
5034 Sutz

Koordinator Leistungssport und
Berufshilfe im Kanton Aargau
Stefan Rivkar

Telefon 06
5504 Aarau
062 832 36 36
079 202 40 18
stefan.rivkar@bsa-aarau.ch

6. September 2023

Beilage für Bewerbungsschreiben
Empfehlung aufgrund der sportlichen Kriterien

Sehr geehrter Herr Hünzler

Sie interessieren sich für die Vereinbarkeit von Bildung und Sport an einem der drei Bildungsgläser. Als Inhaber einer Swiss Olympic Talent Card National attestiert Ihnen Ihr Verband ein hohes Potential. Damit werden Sie die sportlichen Voraussetzungen für den Abschluss einer Zusatzvereinbarung für Leistungssportler bei Eintritt in die Lehre erfüllen.

Voraussetzung für den Zusatz zum Lehrvertrag für Leistungssportler ist ein gültiger oder in Aussicht genommener Lehrvertrag, der Erhalt der Swiss Olympic Talent Card Regional (oder höher) und die Gewährleistung der professionellen Athletenbetreuung von Seiten des Sportverbandes. Ihre Leistungsbereitschaft und Ihr Durchhaltevermögen werden sich ohne Zweifel positiv auf Ihre Leistungen im Lehrbetrieb und in der Berufsschule auswirken.

Bitte legen Sie dieses Schreiben allfälligen Bewerbungen bei. Ich bin gerne bereit, dem zukünftigen Ausbildungsbetrieb bei Bedarf zur Stelle zu stehen und beim Ausarbeiten einer Zusatzvereinbarung zum Lehrvertrag für Leistungssportler mitzuhelfen.

Ich wünsche Ihnen jetzt schon für Ihre berufliche und sportliche Zukunft alles Gute.

Freundliche Grüsse,

Stefan Rivkar
Koordinator Leistungssport und Berufshilfe im Kanton Aargau
Kurzinformation Berufshilfe und Leistungssport

bsa | Berufsschule
Aarau

swiss olympic | Partner
School

4.1 Zusatz zum Lehrvertrag für Leistungssportler*innen

Bei den Vertragsverhandlungen sind folgende Parteien anwesend:

- Leistungssportlerin oder Leistungssportler
- Ausbildungsverantwortliche Person vom Lehrbetrieb
- Athletenbetreuer*in vom Verein / Verband
- Eltern (Minderjährigkeit von Tochter/Sohn)
- Koordinator Leistungssport und Berufslehre

Wir bestätigen, diese Vereinbarungen festgehalten zu haben:

Berufsbildner: (Stempel, Datum, Unterschrift) JBS Fabrikgrasse 9 CH-4000 Baden Eingelefen und zur Kenntnis genommen:	Berufsbildner, Eltern: (Datum, Unterschrift) 4.8.23 H. Bojic P.K. F. Hirt
Athletenbetreuer: (Datum, Unterschrift) GCK/ZSC Lions Nachwuchs AG Vulkanstrasse 39b 5048 Ziffligen	Koordinator: (Datum, Unterschrift) 30.8.23 S. Hirt
Genehmigung der Kantonalen Behörde: BKS, Abt. Berufsbildung und Mittelschulen, Sektion Schulische Bildung (Stempel, Datum, Visum) 4.9.2023 JBS	

Kopie an: Berufsbildung Baden
Eltern
Vereinbarungspartner
Athletenbetreuer

4.2 Der Lehrbetrieb gibt

Bei den Verhandlungen geht es um ein Geben und Nehmen (Leistung für Leistung). Der Lehrbetrieb bietet in der Regel (exemplarisch):

- Lehrbetrieb erlässt der Sportlerin oder dem Sportler mindestens 10% der im Lehrvertrag vereinbarten Arbeitszeit (oft 15-25%).
- In der Art der Entlastung zeigt sich der Lehrbetrieb flexibel und geht auf die Trainings-/Wettkampfbedürfnisse der Leistungssportler*in ein.
- Eine 3-jährige Lehre kann (notfalls) auch in 4 Jahren absolviert werden.
- USW.

4.3 Der / die Leistungssportler*in gibt

Natürlich verlangt der Lehrbetrieb als Gegenleistung von der Leistungssportlerin / vom Leistungssportler ebenfalls einige Dinge (exemplarisch):

- Die schulischen Leistungen müssen konstant deutlich höher als genügend liegen.
- Ein vorbildlicher Einsatz (Fleiss, Pünktlichkeit, Absenzen, Anstand) wird sowohl im Lehrbetrieb als auch an der Berufsschule von der Leistungssportlerin / vom Leistungssportler vorausgesetzt.
- Ein hohes Mass an Selbstorganisation und frühzeitiger Kommunikation ist zentral.
- usw.

4.4 Aufhebung der Zusatzvereinbarung

Wie es der Name schon sagt, ist die „Zusatzvereinbarung zum Lehrvertrag für Leistungssportler*innen“ eine zusätzliche Vereinbarung.

Konkret heisst dies, dass der Lehrvertrag seine Gültigkeit behält, auch wenn die Zusatzvereinbarung aufgehoben werden muss.

Eine solche Aufhebung kann eintreten, wenn die Leistungssportlerin / der Leistungssportler die sportlichen Mindestanforderungen nicht mehr erfüllt oder die schulischen / die betrieblichen Leistungen unter dem Leistungssport leiden und damit die Vorgaben nicht mehr erreicht werden.

Eine Aufhebung gilt es natürlich zu verhindern. Mit einer „Sistierung“ (zeitlicher Unterbruch) der Zusatzvereinbarung besteht ein Zwischenweg.

4.5 Vorteile für Lehrbetrieb und Leistungssportler*in

Vorteile Lehrbetrieb:

- Leistungsfähige*r und zielorientierte*r Berufslernende*r
- Swiss Olympic Label



- Imagegewinn, besonders für KMU
- Einladung an Superzehnkampf o. ä.

Vorteile Leistungssportler*in:

- Sportfreundlicher und Hilfsbereiter Lehrbetrieb
- Verlässlicher Partner, um Ausbildung und Leistungssport zu kombinieren
- Eine klare Vereinbarung nach dem Motto: Leistung gegen Leistung
- Finanzielle und zeitliche Unterstützung, um Leistungssport auszuüben

5. Aktuelle Zahlen und Kontakte

- An der Berufsschule Aarau (bsa) besuchen rund 22 Leistungssportlerinnen und Leistungssportler den Unterricht
- In allen gewerblich-industriellen Berufsfachschulen des Kantons Aargau gehen rund 45 Leistungssportlerinnen und Leistungssportler ein und aus
- Koordinator Berufsfachschulen: Stefan Riniker, www.bs-aarau.ch
- Koordinator KV / Detailhandel: Frank Kress, www.hkvaarau.ch
- Koordinatorin Gymnasium: Lara Dredge, www.altekanti.ch